



Presseinformation

Schutzgemeinschaft Deutscher Wald verleiht zum 7. Mal den Holzbaupreis

Ausstellung der diesjährigen Preisträgerinnen und Preisträger vom 16. bis 29. März 2023 in Wipperfürth und vom 31. März bis 21. April 2023 in Bergisch Gladbach

Köln, den 15. März 2023

Zum 7. Mal seit 1997 hat die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW), Kreisverband Oberberg mit der SDW Rheinisch Bergischer Kreis/Leverkusen in Zusammenarbeit mit dem Regionalforstamt Bergisches Land, Landesbetrieb Wald und Holz NRW, dem Oberbergischen Kreis und Rheinisch-Bergischen Kreis sowie Zebio und Holzcluster einen Holzbaupreis vergeben. Ausgezeichnet wurden Holzbauten, die in beispielhafter Weise den im Bergischen Land heimischen Rohstoff Holz verwenden.

Holz als Baustoff spielt in der heutigen Zeit eine immer wichtigere Rolle. Die klimatischen Veränderungen der letzten Jahrzehnte haben auch in unserer walddreichen Region ihre Spuren hinterlassen und so das Bewusstsein für diesen wertvollen, nachwachsenden Rohstoff geschärft. Bäume sind in der Lage, CO₂ der Atmosphäre zu entziehen und dauerhaft im Holz zu binden. Insbesondere in langlebigen Gütern wie in Gebäuden wird CO₂ über einen langen Zeitraum festgelegt. Holz wird nicht nur als regionale, nachhaltig nutzbare Energiequelle gesehen, sondern auch zunehmend als energieeffizienter Bau- und Werkstoff.

Über 28 Holzbauprojekte aus den beiden Kreisgebieten wurden eingereicht und bewertet. Ökologisch und baubiologisch zukunftsweisend sollen die Bauten sein, dem Anspruch des Niedrigenergiestands entsprechen und den hiesigen landschaftlichen Verhältnissen angepasst sein. Nach diesen Kriterien hat eine zehnköpfige Jury unter der Leitung von Johannes Ulrich Blecke, Architekt und Zimmermeister, ihre Auswahl getroffen. Zu den Jurymitgliedern gehörten daneben Jochen Hagt, Landrat des Oberbergischen Kreises und Vorsitzender der SDW Oberberg, Kay Boenig, Leiter Regionalforstamt Bergisches Land und stv. Vorsitzender der SDW Oberberg, Michael Faubel, Architekt, Malte Haase, Geschäftsführer der SDW Oberberg, Rainer Deppe, 1. Vorsitzender SDW Rhein

Berg/Leverkusen, Georg Hennecke, Fotograf, Björn Hilverkus, Architekt, Robert Schmitz, 1. Vorsitzender der FBG Wermelskirchen, sowie Gunter Derksen, Regionalvorstand der Kreissparkasse Köln.

Für die drei erstplatzierten Holzbauprojekte wurde ein Preis in Höhe von jeweils 1.000,-, 500,- und 300,- Euro vergeben. Der erste Preis ging an Christiane Hamacher (Hamacher Holzbau GmbH, Overath) für das „beste Neubau-Mehrfamilienhaus“. Sonja Albert (Marienheide) errang den zweiten Platz für das „beste Neubau-Blockbohlenhaus“, und Angela und Martin Latus (Overath) wurden mit dem dritten Platz für das „beste Einfamilienhaus in Holzständerbauweise“ gewürdigt.

Weiterhin platziert und mit wertvollen Sachpreisen ausgezeichnet wurden die Projekte von Daniel Dorrenbach (Wermelskirchen), Schwirten und Klein Holzbau (Gummersbach), Benno Felderhoff (Wipperfürth) sowie Toska Will (Reichshof).

Vier Sonderpreise wurden verliehen an die Gemeinde Engelskirchen für eine Rad- und Fußgängerbrücke über die Agger, an Birgit Scharf (Bergisch Gladbach) für die naturnahe Gestaltung eines Kinderspielplatzes, an Schwirten und Klein für die Festscheune in Nümbrecht und an das Architekturbüro Ralf Rother für eine dreigeschossige Kindertagesstätte (Engelskirchen) in Holzrahmenbau.

Preisverleihung und Ausstellungseröffnung:

Nach der Begrüßung der Gäste durch Gunter Derksen, Regionalvorstand der Kreissparkasse Köln, am 15. März 2023 in der Regional-Filiale Wipperfürth der Kreissparkasse Köln folgten Grußworte von Frank Herhaus, Dezernent für Planung und Regionalentwicklung des Oberbergischen Kreises, Ulrich Heimann, stellvertretender Landrat des Rheinisch-Bergischen Kreises, und Kay Boenig, Leiter Regionalforstamt Bergisches Land.

"Die heute ausgezeichneten Arbeiten zeigen eindrucksvoll das große Potential des Holzbaus. Sie unterstreichen die vielseitige Verwendung des Baustoffes Holz und sie geben Anreize für zukünftige Entwicklungen. In der Energiewende kommt es auch darauf an, dem umweltgerechten Planen und Bauen noch mehr Raum zu geben. Die Verwendung von Holz, insbesondere von heimischem Holz aus einer nachhaltigen und naturgemäßen Forstwirtschaft, ist der Inbegriff eines ressourcenschonenden Bauens", lobte Frank Herhaus die Arbeiten der Preisträgerinnen und Preisträger.

Ulrich Heimann schloss sich seinem Vorredner an mit den Worten: „Wir freuen uns sehr, dass die Wettbewerber uns an ihrer Ideenvielfalt und Fachkompetenz teilhaben lassen, und danken für den Ehrgeiz und Mut, sich den Herausforderungen des Wettbewerbs zu stellen.“

Im Anschluss wurden die Preise verliehen und die Ausstellung eröffnet durch Malte Haase, Geschäftsführer der SDW Oberberg, und Rainer Deppe, 1. Vorsitzender der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald für die Verbände Oberberg und Rhein-Berg/Leverkusen.

Rainer Deppe sagte: „Bauen mit Holz ist top-modern: Holz sorgt als natürlicher Baustoff für ein gesundes Raumklima, bietet hohen Wohnkomfort, ermöglicht kurze Bauzeiten, hat ausgezeichnete Dämmeigenschaften und verschafft Möglichkeiten zu Eigenleistung – und einheimisches Holz hat die beste Klimabilanz aller Baustoffe.“

Die Preisträgererehrung wurde moderiert durch Johannes Ulrich Blecke, Mitglied der Jury.

Über die Ausstellung:

Die Fotoausstellung präsentiert die Preisträgerinnen und Preisträger des Holzbaupreises 2023. Insgesamt 11 Projekte rund um das Thema Holz werden vorgestellt. Die Bilder des Fotografen Georg Hennecke zeigen die Objekte als Ganzes sowie viele Details. Umrahmt werden die Fotos mit Aussagen der Jury des Holzbaupreises 2023 über die einzelnen prämierten Projekte.

Die Ausstellung ist zu sehen bis zum 29. März 2023 in der Wipperfürther Filiale. Von dort aus wandert die Fotoschau in die Regional-Filiale Bergisch Gladbach der Kreissparkasse Köln (Hauptstr. 208-210, 51465 Bergisch Gladbach), wo sie vom 31. März bis zum 21. April 2023 gezeigt wird.

Bildunterschriften

Foto 1:

Gruppenbild mit allen Preisträgerinnen und Preisträgern des Bergischen Holzbaupreises 2023 in der Regional-Filiale Wipperfürth der Kreissparkasse Köln

Foto 2:

Gruppenbild mit den erstplatzierten Preisträgerinnen und Preisträgern des Bergischen Holzbaupreises 2023 sowie Veranstaltern in der Regional-Filiale Wipperfürth der Kreissparkasse Köln

Fotograf Georg Hennecke

Zeichen mit Leerzeichen 6.318